

WEISSENBURG STADT & LAND

WT 29.11.2023

Barock traf auf Romantik



Foto: Simone Obermeyer

OBERHOCHSTATT - Musik verbindet - auch über Landkreisgrenzen hinweg. Das wurde wieder einmal mehr als deutlich beim Konzert der beiden Chöre VoiceConnexion aus Hilpoltstein und SonaVoce aus Gersdorf. Der Hilpoltsteiner Chor unter der Leitung von Angelika Lohse und das Vokal Ensemble SonaVoce unter der Leitung von Simone Obermeyer fanden sich in doppelter Besetzung zu einem doppelten Gloria zusammen. In der vollbesetzten St.-Martin-Kirche erklangen nach der Begrüßung durch Pfarrer Reinhold Friedrich zwei Instrumental-Stücke für Orgel und Trompete, die das Konzert eröffneten. Es folgten zwei berühmte Gloria-Vertonungen für Chor und

Orgel: Aus der Messe D-Dur von Antonin Dvorák [1841-1904] und aus der Feder von Antonio Vivaldi [1678-1741]. Beide Chöre fanden unter der Leitung von Simone Obermeyer zu einem homogenen Klang zusammen. Professionell an der Orgel begleitet von der Dekanatskantorin aus Roth, Seonghyang Kim. Dass Bach und Vivaldi gut zusammenpassen, zeigte das Orgelkonzert a-Moll von J. S. Bach, einer Bearbeitung des Concerto von A. Vivaldi - virtuos gespielt von Angelika Lohse. Es gelang eine beeindruckende Aufführung, in der die Musik die Zuhörer unmittelbar berührte. Das Publikum dankte mit stehenden Ovationen und forderte eine Zugabe. **wt**